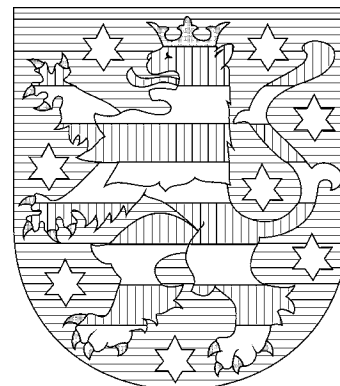


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 21/2015

Dienstag, 26. Mai 2015

25. Jahrgang



Das Vogtland in seiner ganzen Vielfalt touristisch vereint

Region wird seit 1. Januar 2015 länderübergreifend vermarktet

Die Urlaubsregion Vogtland wird seit dem 1. Januar 2015 durch einen länderübergreifenden Tourismusverband Vogtland vermarktet. Ende November 2014 beschlossen der Tourismusverband Vogtland e. V. und der Thüringer Vogtland Tourismus e. V. auf ihren Mitgliederversammlungen in der Vogtlandhalle Greiz die Verschmelzung der beiden Verbände. Die Entwicklung hin zur gemeinsamen Destination wurde bereits im Sommer 2012 als länderübergreifende Aufgabe definiert. Dem vorausgegangen war eine seit 2005 praktizierte Kooperation beider Tourismusverbände. Die Verschmelzung stellte den letzten Schritt der langjährigen Zusammenarbeit dar, um sich gemeinsam und mit einer starken Organisation und Marke den touristischen Aufgaben zu stellen. Zur Vorsitzenden des länderübergreifend agierenden Tourismusverbandes wurde die Landrätin des Landkreises Greiz Martina Schweinsburg gewählt. Sie und ihr Amtskollege des Vogtlandkreises, Dr. Tassilo Lenk, haben diese Fusion vorangetrieben, denn: „Dem Urlauber sind Ländergrenzen egal, er will das Vogtland in seiner ganzen Vielfalt erleben“, so beide übereinstimmend. Durch die Bündelung der Kräfte und Ressourcen sollen die Bekanntheit und die positive Außendarstellung des Vogtlandes in Zukunft weiter wachsen. Erklärte Ziele sind die Steigerung der Übernachtungszahlen und die Verlängerung der Aufenthaltsdauer. Dafür braucht es kreative Ideen und attraktive Angebote. Die Touristiker im Thüringer Vogtland haben beides und konnten sich so 2013 das vom Freistaat Thüringen ausgelobte Tourismusbudget sichern.

VOGT LAND



Vogtland – Wanderland

Foto: Steffen Täubert

(Fortsetzung letzte Seite)



Die modernste Kulturstätte im Vogtland
Foto: Vogtlandhalle

Damit verbunden ist eine über drei Jahre laufende Förderung in Höhe von insgesamt 375.000 Euro. Unter dem Motto „Vom Zeulenrodaer Meer zu den Residenzen der Reußen“ zielen die aus diesem Budget umgesetzten Maßnahmen und Konzepte insbesondere auf eine Aufwertung der Region Greiz/Zeulenroda-Triebes, die mit ganz unterschiedlichen, aber doch fürs Vogtland typischen Highlights punkten können – nämlich Natur, Geschichte und Kultur.

Daran orientiert sich letztlich auch das Marketingkonzept des touristisch vereinten Vogtlandes. Unter dem Slogan „VOGTLAND – SINFONIE DER NATUR“ werden Produkte vorrangig zu den drei Produktlinien „Natur spüren“, „Musik fühlen“ und „Familie leben“ entwickelt und vermarktet.

Das Vogtland verbindet familiäre Herzlichkeit mit Gemütlichkeit, Erfindungsreichtum mit einem Schuss Eigensinn und unberührtes Naturerlebnis mit glanzvoller Musikkultur. Deutsche Geschichte und europäische Tradition – schließlich erstreckt sich das Vogtland ja auch hinein nach Böhmen und Bayern.

Urlaub im Vogtland heißt tief einatmen, Ruhe verspüren und Kraft tanken. Um das Naturerlebnis noch attraktiver als bisher mit zeitgemäßen touristischen Angeboten zu verknüpfen, entsteht beispielsweise um die Talsperre Zeulenroda herum ein Promenadenweg, der nicht nur das Bio-Seehotel mit dem Strandbad Zeulenroda verbindet, sondern gleichzeitig das dichte Netz an Wanderwegen komplettiert. Wandern kann man im Thüringer Vogtland auf mittlerweile weit über 1 000 Kilometern Wanderstrecke, darunter auch auf einigen vom Deutschen Wanderverband zertifizierten Wegen. Dazu gehören zum Beispiel der 45 Kilometer lange Talsperrenrundweg nahe Zeulenroda oder der Elsterperlenweg, der 72 Kilometer lang



Wandern im Vogtland Foto: Landratsamt Greiz

Das Vogtland in seiner ganzen Vielfalt touristisch vereint

Region wird seit
1. Januar 2015
länderübergreifend
vermarktet

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297



Weida, die Wiege des Vogtlandes mit der Osterburg

Foto: Dr. Jürgen Zehe

von Greiz nach Wünschendorf durchs malerische Tal der Weißen Elster führt. Und auf dem Weg nach und durch Sachsen erlebt der Wanderer auf dem ebenfalls zertifizierten Vogtland-Panoramaweg – in Greiz startend – das Vogtland von seiner idyllischsten Seite. Auf sächsischer Seite ist das Wanderwegenetz nicht minder attraktiv und ebenfalls gut ausgebaut, weshalb das Vogtland insgesamt zu den Top-Wanderzielen in Deutschland zählt.

Nach so viel sportlicher Aktivität ist Zeit für wohlthuende Entspannung, die man beispielsweise in den Sächsischen Staatsbädern Bad Elster und Bad Brambach mit ihren insgesamt elf Mineral-Heilquellen und wohltuendem Naturmoor finden kann. Mit dem derzeit im Bau befindlichen Wellness- und Spabereich des Bio-Seehotels Zeulenroda ergeben sich weitere Möglichkeiten aktiver Entspannung für die ganze Familie.

Gerade für den Urlaub mit Kindern hat das Vogtland viel zu bieten. Ob im Freizeitpark Plohn, bei Spiel und Spaß in der Badewelt Waikiki Zeulenroda, der Bikewelt Schöneck oder dem Radeln auf mehr als 650 Kilometern Radwegen ... Ob an den Seen und Talsperren oder hoch hinauf in den Kletterparks in Pöhl oder Münchenbernsdorf. Vieles wartet nur darauf, entdeckt oder erobert zu werden.

Dass im Vogtland die Musik zu Hause ist, erlebt man nicht nur bei vielfältigsten Veranstaltungen in Theatern, Open Airs oder bei Festivals unterschiedlichen Genres. Denn im (sächsischen) Vogtland ist der Musikinstrumentbau seit Jahrhunderten zu Hause.

Hier kann man aus nächster Nähe sehen, wie Musikinstrumente entstehen. Die „Erlebniswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland“ entführt an die Wiege des deutschen Musikinstrumentenbaus und lässt die Arbeit der Musikinstrumentenbauer authentisch vor Ort erleben.

Neugierig geworden? Dann sei Ihnen die Internet-Präsentation des Vogtlandes empfohlen.

Unter www.vogtland-tourismus.de zeigt sich das Vogtland in seiner ganzen Vielfalt. Umfangreiche Informationen zu den Aktivurlaubsthemen, zu den Urlaubsorten und Sehenswürdigkeiten des Vogtlandes und natürlich die Möglichkeit zur Buchung von Unterkünften bietet die neue Webpräsenz. Eingebunden ist eine interaktive Karte, mit der sich Ausflüge im Vogtland bequem von zu Hause aus planen lassen. Und wem das für die Vorbereitung nicht reicht, das Vogtland gibt's auch als App für's Handy.



Radfahren vor historischer Kulisse im Vogtland
Foto: Christoph Beer